



BURG NÜRINGS

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Hessen](#) | [Hochtaunuskreis](#) | [Königstein im Taunus](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Bei der Burg Nürings handelt es sich um den Turmstumpf einer Burg, vermutlich aus dem 11. Jh., welcher neben der Burg Falkenstein ausgegraben wurde. Sie wurde von den Grafen von Nürings erbaut die im 12. Jh. ausstarben.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [50°11'22.7"N 8°28'33.8"E](#)
Höhe: 499 m ü. NN



Topografische Karte/n

[Burg Nürings auf der Karte von OpenTopoMap](#)



Kontaktdaten

-



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Anfahrt über die B455, von Westen kommend über die A3, Abfahrt Wiesbaden-Nidernhausen, von Osten kommend über die A5/A661 von Homburger Kreuz. Zwischen Kronberg und Königstein auf die Kronberger Strasse nach Norden abbiegen, von dieser auf die Falkensteiner Strasse. Parken im Ort, die Burg ist nur zu Fuß erreichbar (ab Ort etwa 500m).



Anfahrt mit Bus oder Bahn

Der nächstgelegene Bahnhof ist Kronberg im Taunus, erreichbar von Frankfurt aus mit der S4. Von dort aus ist Falkenstein mit dem Bus 85 erreichbar.



Wanderung zur Burg

Die direkt benachbarte Burg Falkenstein ist Station des 3-Burgen-Weges der sie mit den Burgen Kronberg und Königstein verbindet: [3-Burgen-Weg](#). Dieser führt auch an Burg Nürings vorbei.



Öffnungszeiten

Jederzeit zugänglich.

Eintrittspreise



kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

Keine Einschränkungen.



Gastronomie auf der Burg

keine



Öffentlicher Rastplatz

keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

K.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

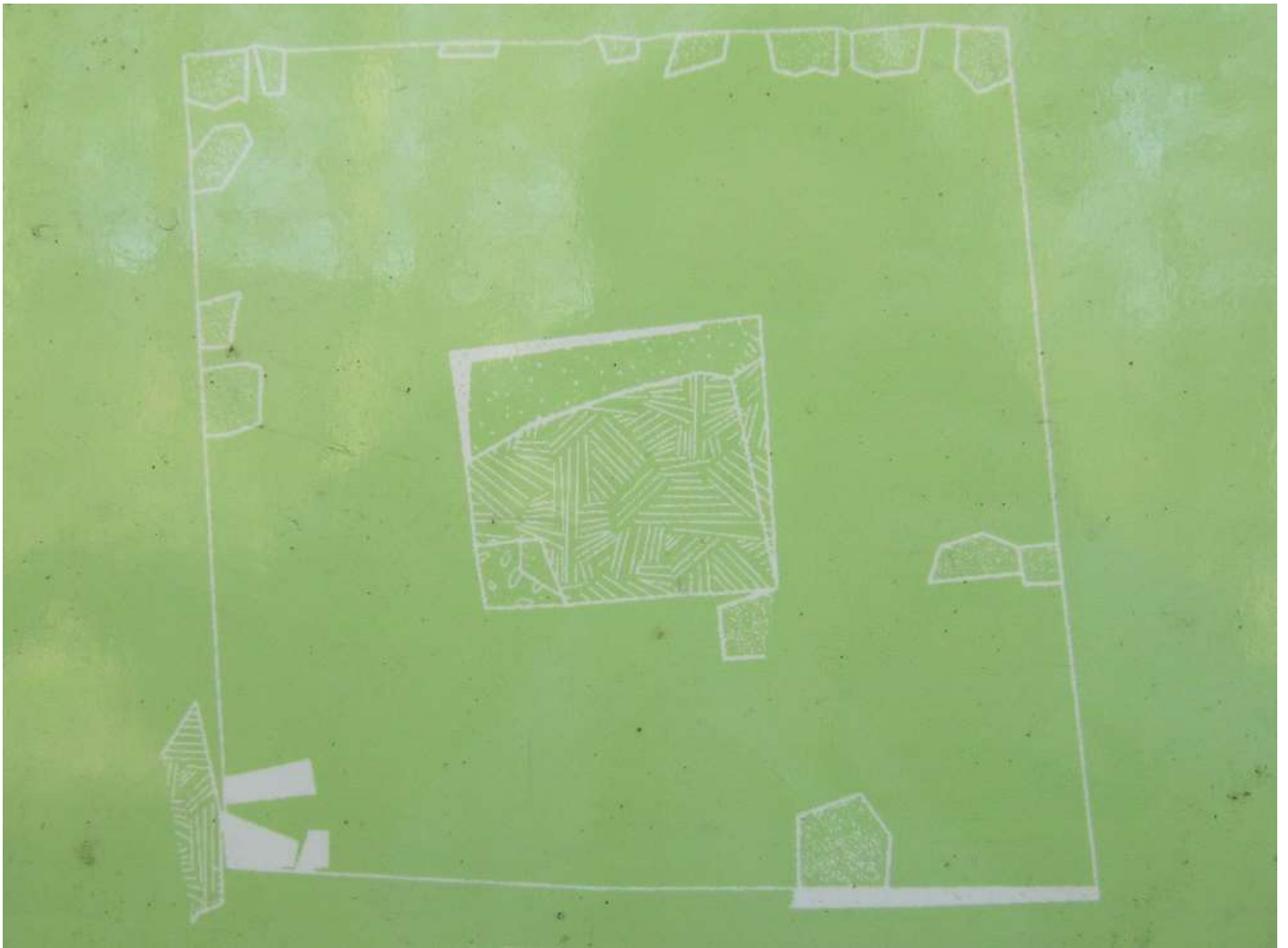
Zugang nur über Waldweg, einige Dutzend Höhenmeter ab Ort, nur bedingt zugänglich.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Hinweistafel an der Burg.

Historie

11. Jh.	Bau der Burg durch die Grafen von Nürings
1171/72	Die Nüringer sterben aus, die Burg fällt an die Herren von Hagen-Münzenberg.
1255	Nach deren Aussterben fällt die Burg an Phillip I. v. Bolanden, der sich seit 1237 "von Falkenstein" nennt.
1266	Die Burg als Reichslehen urkundlich erwähnt.
vor 1364	Die Burg wird aufgegeben.
	Laut Infotafel vor Ort war die Turmburg womöglich bis ins 15. Jh. bewohnt, so dass Burg Nürings und Burg Falkenstein etwa 150 Jahre gleichzeitig bewohnt waren.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente und Infotafel an der Burg.

Literatur

Knappe, Rudolf - Mittelalterliche Burgen in Hessen: 800 Burgen, Burgruinen und Burgstätten | Wartberg, 2000
Großmann-Hofmann, Beate; Köster, Hans-Curt - Königstein im Taunus: Geschichte und Kunst| Königstein, 1998

Webseiten mit weiterführenden Informationen

-

Änderungshistorie dieser Webseite

[03.08.2020] - Überarbeitung der Seite, Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

